

naruto ganz allein?

**SasuxSaku, InoxShika,TenxNeji, HinaxNaru und
TemarixEig.Chara**

Von narutofa

Schwertkunst gegen Papier Teil 1 Kampf der Vertrauten Geister

Bei Dany und Konan

Die beiden schauten sich an und warteten darauf, dass der jeweils andere den ersten Zug macht. Dany stand in der Hyuuga Kampfstellung, da nur dass er noch sein Schwert in der rechten Hand hatte. Konan hatte ihre Arme so, dass sie leicht Angreifen konnte und sich leicht Verteidigen konnte. Konan wurde es langsam zu viel, sie griff Dany an. Sie verwandelte ihren rechten Arm zur einer Papierklinge und schlug damit auf Dany ein. Dieser konnte ihre Schläge mit seinem Schwert abwehren. Sie kämpften beide mit einer sehr hohen Geschwindigkeit. Sie kämpften mit Tai-Jutsu und mit ihren Klingen. Dabei gingen auch langsam die Häuser in ihrer Gegend kaputt. Da Dany immer wieder einen Schlag landen konnte und Konan auch. Und sie flogen dann immer in die Häuser rein. Die beiden rasten auf einander zu und ihre Klingen prallten auf einander, keiner von beiden wollte nachgeben und so machten dann beide einen Satz nach hinten. „Man, sie ist wirklich gut. Ich habe mir jetzt genug Zeit gelassen, ihre Fähigkeiten zu analysieren. Ich weiß, dass sie stärker ist als ich. Konan beherrscht vier Elemente und ich nur drei Elemente und die Waffenkunst. Ich muss wohl alles gegeben um sie zu besiegen. Also Byakugan und geteilte Drachenklinge“, dachte Dany und aktivierte sein Bluterbe. Er formte Fingerzeichen und sagte: „Waffenkunst: Jutsu der geteilten Drachenklinge.“ Sein Schwert leuchtete auf und Dany hielt einen Augenblick später zwei Schwerter in der Hand. Konan musste kurz lachen und sie sagte eiskalt: „Du musst wirklich drauf aus sein, mich zu besiegen. Wenn du dein Bluterbe aktivierst und deine Schwerter teilst. Du kannst jetzt erleben und zwar die Wut einer Frau.“ Sie formte Fingerzeichen und sagte: „Blitzversteck: Jutsu der Blitzkunais und Erdversteck: Jutsu der Erdkunais.“ Aus der Erde kamen Kunais und der Himmel hatte sich verdunkelt und ein Blitzeinschlag gab es neben Konan und aus diesem Blitz bildeten sich Kunais. Und sie rasten jetzt auf Dany zu. Dany drehte sich und ein Chakrahalbkreis bildete sich und er sagte: „Schwerterumwandlung.“ Die Kunais prallten ab und flogen gegen verschiedene Häuser und verschwanden. Dany formte Fingerzeichen und sagte: „Waffenkunst: Jutsu der Elementklingen Wind.“ Um Dany Schwerter erschien eine Windaura. Die raste damit auf Konan zu, diese versuchte auszuweichen. Sie kam aus der Reichweite der Schwerter, wurde aber von der Windaura am Arm verletzt. Konan verwandelte ihre beiden Arme in Papierklingen und wieder entstand ein

Klingenkampf. Man konnte immer wieder nur das aufprallen von zwei Klingen hören. Konan und Dany waren anscheinend gleich gut.

Beide hatten bisher kaum Verletzungen davon getragen. Die beiden versuchten sich jetzt mit verschiedenen Nin-Jutsus zu verletzen. Konan zeigte drei ihrer Vier Elemente und Dany konnte sie nur mit seinen Erd- und Windelement aufhalten. Konan formte wieder Fingerzeichen und sagte: „Blitzversteck: Jutsu Blitzeinschläge.“ Blitze fielen von Himmel und wollten Dany treffen. Er konnte immer ausweichen. Konan hielt ihn jetzt mit den verschiedensten Jutsus auf trapp. Sie formte wieder Fingerzeichen und sagte: „Erdversteck: Jutsu der Erdspeere.“ Erd Speere kamen aus den Boden und flogen auf Dany zu. Dieser konnte sie mit seinen Schwertern zerstören. Konan formte wieder Fingerzeichen und sagte: „Feuerversteck: Jutsu der flammten Speere.“ Konan spuckte darauf Flammen aus ihren Mund die sie zu Speeren formten. Diese flogen auf Dany zu. Dieser versuchte sie mit seiner Umwandlung ab zu wehren. Aber als die Speere seine Chakra berührten explodierten sie. Dany wurde von der Wucht der Explosion gegen eine Hauswand gedrückt. Dany richtete sich wieder auf und formte jetzt selbst Fingerzeichen und sagte: „Erdversteck: Jutsu der Erdsäulen.“ Erdsäulen kamen aus dem Boden geschossen und rasten auf Konan zu. Diese lachte nur und wich dieser Attacke mit Leichtigkeit aus. Dany raste wieder mit seinen Schwertern auf sie zu treffen. Konan verwandelte ihre Arme wieder in Papierklingen und es begann wieder von vorne. Nur dass Dany jetzt zwei Auras um sein Schwert hatte eine Windaura und eine Erdaura. Damit schaffte er es Konan zurück zu Drehungen. Die beiden sprangen wieder auseinander und holten erst mal tief Luft.

Dany sah sich um. Die Häuser in seiner Umgebung hatte schon einiges an Schaden genommen und er wollte sein Dorf ja beschützen also dachte er: „Ich muss den Kampfplatz verlegen sonst habe die Leute die hier wohnen kein zu Hause mehr und das will ich nicht.“ Dany sprang dann hoch zu einem Haus und sah Konan an. Er sprang dann und Konan dachte er wollte fliehen. Sie biss sich in ihren Daumen und formte Fingerzeichen und sagte: „Jutsu des Vertrauten Geistes.“ Ein großer weißer Tiger erschien unter Konan und er sagte: „Konan was willst du von mir.“ „Bai ich will dass du diesen Dany verfolgst und ihn zur Strecke bringst. Aber lass mir das vergnügen ihn um zu bringen“, antwortete Konan. Bai setzte sich in Bewegung und unter seinem Gewicht krachten die Häuser zusammen auf die er sprang.

Bei Dany

Er merkte dass Konan schnell näher kam und erschaute sich um. Da sah er Konan die auf Bai stand und ihn verfolgte. Er blieb stehen und dachte: „Verdammt muss sie ihren Vertrauten Geist rufen. Dann muss ich es auch.“ Dany biss sich in den Daumen verteilte sein Blut über seine Handfläche. Dann formte er Fingerzeichen und sagte: „Jutsu des Vertrauten Geistes.“ Dabei legte er seine Handflächen auf den Boden und eine große Rauchwolke erschien. Als sie sich verzogen hatte stand Dany auf dem Kopf von Polunga. „Was kann ich für dich tun Dany?“, fragte Polunga. „Mir in dieser Schlacht beistehen“, antwortete Dany. Polunga sah jetzt Konan auf Bai angeritten kommen und sagte: „Ich werde mein bestes tun um dir zu Helfen. Du willst bestimmt erstmal Weg von hier damit keiner zu Schaden kommt und die Häuser stehen bleiben.“ „Du hast Recht mein alter Freund. Also auf in die Lüfte“, sagte Dany lachend. Polunga spreizte seine Flügel und schwang sie. In wenigen Augenblicken hatte er sich schon in die Luft erhoben. „Also wir gehen am besten in den Wald. Dort gibt es eine Lichtung wo du und dieser Bettvorleger locker drauf passen“, sagte Dany. Polunga nickte nur und machte sich auf.

Bei Konan und Bai

„Sie einer an. Er ist ein Vertrauter der Drachen. Da macht es noch mehr Spaß in zu vernichten da er der letzte seines Clans sein muss. Er denkt wenn er in die Luft geht ist er vor und sicher aber da täuscht er sich. Bai Flammenflügel“, sagte Konan. Bai nickte und er leuchte kurz auf und einen Augenblick später erschienen Flammenflügel an seinen Rücken und erhob auch ab. Dany bemerkte die Situation und sagte: „Polunga wir müssen höher es sieht jetzt nach einen Luftkampf aus.“ Polunga nickte und flog höher und Bai folgte ihn. Die beiden waren jetzt knapp über den Wolken und alle sahen sich finster an. „Jetzt wird der Kampf in ganz neue Höhen gelegt“, sagte Bai. Polunga spuckte Feuer und wollte damit Bai treffen aber dieser wich gekonnt aus. Bai griff jetzt direkt an und wollte Polunga mit seinen Krallen verletzen. Er traf sogar aber die Schuppen von Polunga waren sehr hart. „Wir versuchen mal eine Kombiattacke“, sagte Polunga. Dany nickte und Polunga spuckte wieder Feuer und Dany formte Fingerzeichen und dachte: „Windversteck: Jutsu der Windkugel.“ Dann spuckte jetzt eine Windkugel die das Feuer noch mehr entfachte. Konan und Bai konnten nicht ausweichen und deshalb sagten sie: „Origamikunst: Jutsu der Papierschmetterlinge.“ Ihre Körper verwandelten sich in Papierschmetterlinge und so konnten sie der Attacke von Dany und Polunga ausweichen. Konan und Bai setzten sich hinter Dany und Polunga wieder zusammen und griffen an. Diesmal leitete Bai Chakra in seine Krallen und wollte damit Polunga verletzen. Er schaffte es auch.

Polunga schrie vor Schmerzen und schaute ihn jetzt böse an. Er griff Bai jetzt auch mit seinen Krallen an und konnte ihn auch verletzen. Die beiden Tiere verbissen sich jetzt in einander. So konnten Dany und Konan auch kämpfen mit Tai-Jutsu und mit den Schwertern und den Papierklingen. Der Kampf wurde immer härter. Polunga schoss immer wieder Feuerkugeln und Bai Blitzkugeln. Die Angriffe zerrten an ihren Kräften und Bai musste ja noch seine Flügel aufrecht halten. Dany bemerkte das Polunga langsam die Kräfte verließen und deshalb sagte er: „Lass uns schell zu der Lichtung fliegen bevor dich deine Kräfte verlassen sonst könnte böse enden.“ Polunga nickte nur und sie flogen zu der Lichtung als sie mal kurz eine Feuerpause einlegten. Konan und Bai folgten ihnen. Als sie bei der Lichtung ankamen landeten beide und die Flammenflügel von Bai erloschen. Die beiden Vertrauten Geister standen sich jetzt gegen über mit ihren Beschwören auf den Kopf. Konan und Bai hatten sich einen Plan ausgedacht wie sie die beiden besiegen konnten. Konan formte Fingerzeichen und sagte: „Origamikunst: Jutsu der erstickenden Papierschmetterlingen.“ Die beiden lösten sich wieder in Papierschmetterlingen auf. Aber diesmal bedeckten sie den ganzen Körper von Polunga und Dany. Nach kurzer Zeit waren beide voller Papierschmetterlingen nur noch ihre Köpfe waren frei. „Wie kann man dies Jutsu aufhalten Dany?“, wollte Polunga wissen. „Mit Wasser“, war das einzige was Dany sagen konnte denn das war er schon von Schmetterlingen umgeben. Polunga hatte da eine Idee. Und er dachte: „Wasserversteck: Jutsu der Wasserkugel.“ Er schoss eine Wasserkugel in die Luft und die kam einen Moment später auf sie runter. Bai und Konan kamen langsam wieder zusammen. Die Papierschmetterlinge lösten sich wieder von Dany und Polunga. Diese letzte Attacke hatte sowohl Polungas letztes Chakra aufgebracht als auch bei Bai.

Die beiden ließen ihre Beschwöre von ihren Köpfen steigen. „Es tut mir Leid das ich dir mehr helfen kann Dany“, sagte Polunga. „Das macht nichts du warst mir eine große Hilfe all die Jahre über. Ich danke dir dafür. Lebwohl mein Freund und es tut mir Leid das euch keiner mehr beschwören wird“, sagte Dany mit Trauer in der Stimme.

Polunga begriff sofort und antwortete: „Als denkst das dieser Kampf dein letzter sein wird. Du wirst also sterben um dein Dorf und die du liebst zu beschützen deine Eltern wehren stolz auf dich. Lebewohl“, sagte Polunga und verschwand in einer Rauchwolke. Bai verschwand auch. Jetzt standen sich wieder Konan und Dany gegen über. Konan hatte ein finsternes lächeln in Gesicht und sie sagte: „Deine Eltern. Da kommt mir eine Idee. Orochimaru hat mir ein kleines Geschenk für dich mitgeben.“ Sie holte eine große Schriftrolle hervor und breite sie vor sich aus. „Trauerzug des Totenkriegers“, sagte Konan biss sich in den Finger und ließ das Blut auf die Schriftrolle tropfen. Eine Rauchwolke erschien und als sie sich verzogen hatte standen da ein Mann und eine Frau. Dany schaute sie an und sagte: „Mutter und Vater.“ Der Mann sah genau so aus wie Dany. Die Frau hatte lange braune Haare und hatte Ähnlichkeit mit Hinata. Und an ihren Augen konnte man er kennen dass sie von Hyuuga-Clan war. „Darf ich dir vorstellen Koga Higurashi und Sango Hyuuga. Das brache ich wohl aber nicht ganz es sind ja schließlich deine Eltern“, sagte Konan böse. Danys Eltern bekamen jetzt von Konan den befehl ihn an zu greifen. Diese taten es auch.

Dany wollte nicht gegen seine Eltern kämpfen und so verteidigt es sich nur. Seine Eltern griffen ohne Gnade an und durch brachen seine Verteidigung. Sie schleuderten Dany mit ihren Fäusten sie ihn an Kein trafen in die Luft die Luft und dann sprangen sie hoch und verpassten ihn ein Tritt so das er bei Aufschlag einen kleinen Krater hinterließ. Konan gab Danys Eltern den befehl auf zu hören. Sie ging zu dem Krater. Dany lag darin und atmete schwer. Konan ging auf ihn zu und verwandelte ihre Arme wieder in Papierklingen. Sie stand jetzt über Dany und sie sagte: „Jetzt wirst du sterben. Aber davor sagst du mir wo die Dämonen sind.“ „Vergiss es. Sie sind in guten Händen wo du sie nie erreichen wirst“, sagte Dany. Konan wurde jetzt wütend und stach jetzt mit ihren Papierklingen zu und sagte dabei: „Sterbe du kleiner Wurm. Das ist für Pain.“

Wir Dany überleben? Wir die Weissagung von Kanna war und bekommt Konan doch noch raus wo die Dämonen sind? Dies und mehr erfahrt ihr in Schwertkunst gegen Papier Teil 2 Die verbotenen Techniken der Waffenkunst